

Hans Grasberger

Eine Wüstenkönigin

[aus dem Zyklus »Die Wüste«]

[= teils neu formulierte Fassung des Texts von 1873]

(1894)

Ein reiches Dromedar wird vorgeführt,
Mit Talisman gefeit und Amuletten;
Des Stammes Schönste will darauf sich betten —
Wie stolz das Thier die stolze Last verspürt!

5 Die Bursche, die sie sich zu Rittern kürt,
Die werden durch der Feinde Schwarm sie retten,
An ihren Wink ihr Blut und Leben ketten,
Wohl wissend, was der Königin gebührt.

10 Die Heldenjungfrau sitzt im Rath der Männer,
Zu Boten ordnet sie die schnellsten Renner,
Und ihrem Worte horcht der Weisen Ohr.

Der Stamm, der seine Königin verlor,
Ist weit und breit geächtet und verbannt;
Er zählt nicht mehr, er wird nicht mehr genannt.

Textnachweis:

H. Grasberger, *Sonette aus dem Orient. Ein monotheistisches Wander- und Bilderbuch. Mit Anmerkungen und Ergänzungen nach verlässlichen Orientkennern*, Leipzig 1894, , S. 176.